



Nach
WE FEED THE WORLD
und
LET'S MAKE MONEY

Der neue Film von
ERWIN WAGENHOFER

alphabet

Angst oder Liebe

Kamera und Regie ERWIN WAGENHOFER Assistent SABINE KRIECHBAUM Ton LISA GANSER, NILS KIRCHHÖFF, TONG ZHANG Sounddesign DANIEL WEIS Tonmischung ANSGAR FRIEDRICH Musik ANDRÉ STERN
Montage MICHAEL HUBECEK, MONIKA SCHINDLER, ERWIN WAGENHOFER Buch SABINE KRIECHBAUM, ERWIN WAGENHOFER Produktionsleitung PETER JANECEK, KATHLEEN BEHNCKE, CLAUS FALKENBERG
Produzenten MATHIAS FORBERGE, VIKTORIA SALCHER, PETER ROMMEL

www.alphabet-film.com

Unser Wirtschafts- und Gesellschaftssystem wird durch krisenhafte Entwicklungen zunehmend in Frage gestellt, und eine Antwort ist nicht in Sicht. Die politischen und wirtschaftlich Mächtigen wurden zum Großteil an den besten Schulen und Universitäten ausgebildet. Ihre Ratlosigkeit ist deutlich zu spüren, und an die Stelle einer langfristigen Perspektive ist kurzatmiger Aktionismus getreten.

Mit erschreckender Deutlichkeit wird nun sichtbar, dass uns die Grenzen unseres Denkens von Kindheit an zu eng gesteckt wurden. Gleich, welche Schule wir besucht haben, wir bewegen uns in Denkmustern, die aus der Frühzeit der Industrialisierung stammen, als es darum ging, die Menschen zu gut funktionierenden Rädchen einer arbeitsteiligen Produktionsgesellschaft auszubilden. Die Lehrinhalte mögen sich seither stark verändert haben, auch ist die Schule kein Ort mehr des autoritären Drills. Dennoch beherrscht die Fixierung auf normierte Standards den Unterricht mehr denn je.

Seit geraumer Zeit weht an den Schulen ein rauer Wind. „Leistung“ als Maxime der Wettbewerbsgesellschaft ist weltweit zum unerbittlichen Maß aller Dinge geworden. Doch die einseitige Ausrichtung auf technokratische Lernziele und auf die fehlerfreie Wiedergabe isolierter Wissensinhalte lässt genau jene spielerische Kreativität verkümmern, die uns helfen könnte, ohne Angst vor dem Scheitern nach neuen Lösungen zu suchen.

Nach *We feed the World* und *Let's make Money* ist *Alphabet* der abschließende Teil einer Trilogie, in dem die Themen der beiden vorherigen Filme nochmals aufgegriffen und wie in einem Brennglas gebündelt werden. *Alphabet* ist Erwin Wagenhofers bisher radikalster Film.

06.11.2013 | 19:30 Uhr

Programmkino Ost

Schandauer Str. 73 | Dresden | T 0351. 310 37 82

Programmkino
Ost



WIR-sind-die-schule.de

MIT-EIN-ANDERs.de

Lernkultur ist Beziehungskultur

